

PRESSEMITTEILUNG

Solaris hat Erstauftritt auf neuem europäischen Markt

Bolechowo, 12.05.2022

Der Hafen von Bar, der wichtigste Seehafen in Montenegro, hat im Rahmen eines Ausschreibungsverfahrens beschlossen, dass Solaris einen Urbino 12 mild hybrid für den Hafen liefern wird. Somit steigt Solaris auf einen neuen für sich, nunmehr 33. Markt ein. Die Lieferung dieses emissionsarmen Modells ist für Dezember 2022 geplant.

Anfang Mai wurde ein Vertrag mit einem neuen Kunden im Solaris-Kundenportfolio abgeschlossen: dem Hafen von Bar, also der Körperschaft, die den wichtigsten Seehafen Montenegros betreibt. Gegenstand des Vertrags ist die Lieferung eines emissionsarmen Busses des Typen Urbino 12 mild hybrid, der vor allem zur Beförderung von Hafenarbeitern und -gästen vorgesehen ist. Diese Zusammenarbeit ebnet dem Bushersteller den Weg zu seinem nunmehr 33. Markt, auf dem Solaris-Fahrzeuge den alltäglichen Nahverkehr unterstützen werden. Die Anschaffung wird unter anderem von der EU im Rahmen des Projekts „SuMo (Sustainable Mobility in the Port Cities of the Southern Adriatic Area) – program Interreg IPA CBC Italy-Albania-Montenegro“ finanziert.

Die Fahrzeuge des Mild-Hybrid-Typen funktionieren mehr oder weniger wie Hybridbusse, wodurch sie eine Reihe von umweltbezogenen und wirtschaftlichen Vorzügen bieten und dabei gleichzeitig große Flexibilität gewährleisten. Das in den Urbino mild hybrid genutzte System basiert auf einem Verbrennungsmotor, den eine sog. E-Maschine, die als Stromgenerator agiert, unterstützt. Die E-Maschine entlastet den Verbrennungsmotor, was zur Kraftstoffersparnis und Abgasemissionsminderung beiträgt. Das Prinzip der Mild-Hybrid-Lösung beruht auf Energierückgewinnung: das System gewinnt Bremsenergie zurück, welche dann in einem Energiespeicher gespeichert wird. Verbraucht wird sie bei Bedarf, wenn der Motor stärker belastet wird, d. h. beim Beschleunigen. Die Maschine arbeitet dann als E-Motor. Die Mild-Hybrid-Fahrzeuge stoßen somit viel weniger Schadstoffe aus und sind umweltfreundlicher.

Der für den Betrieb im Hafenverkehr der südmontenegrinischen Stadt Bar vorgesehene Bus wird mit 29 Sitzplätzen ausgestattet. Der mit drei Türen in einer Anordnung von 2-2-2 versehene Bus wird über eine moderne Klimaanlage verfügen, was wichtig im heißen Wetter des Mittelmeerraums ist. Das Gerät wird nicht nur für Abkühlung sorgen, sondern auch für Wärme an kalten Tagen, was den Fahrkomfort der Fahrgäste das ganze Jahr über gewährleistet. Im Fahrzeug wird eine geschlossene Fahrerkabine mit hohen Glaswänden eingebaut, um den Fahrer zu isolieren und somit komfortable Arbeitsbedingungen zu schaffen und seine Sicherheit zu erhöhen.

Der Urbino 12 mild hybrid Bus ist seit 2020 im Angebot von Solaris und erfreut sich eines regen Kundeninteresses. Solaris hat bisher Aufträge für fast 70 Fahrzeuge dieses Typen erhalten. Nennenswerte Beispiele sind der Auftrag für 16 Urbino mild hybrids für Hanau (Deutschland) und der für 29 Busse für Lodz (Polen).

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

Institutional Partnerships and External Relations Director

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

europäischen Hersteller von Stadt- und Überlandbussen mit Schwerpunkt auf die Entwicklung von emissionsfreien Fahrzeugen, d. h. Elektro-, Wasserstoff- und Oberleitungsbussen. Dies bedeutet zugleich das breiteste Angebot an emissionsfreien Fahrzeugen auf dem europäischen Markt und die Position des Marktführers in diesem Marktsegment mit einem Anteil von 15,2%. Knapp 25.000 bisher gelieferte Solaris-Fahrzeuge sind bereits in 33 Ländern und 850 Städten in ganz Europa und außerhalb im Einsatz. Solaris ist Teil der spanischen Gruppe CAF (Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles) S.A. Vom Konzept über die Entwicklung bis hin zur Fertigung entstehen Solaris-Busse in Polen. Alle Aktivitäten des Herstellers stehen im Einklang mit seiner Markenbotschaft: „Wir ändern das Gesicht des ÖPNV“. Solaris ist auch ein aktiver Partner für städtische Verkehrsbetriebe und bietet ihnen umfassende Unterstützung bei der Umstellung auf emissionsfreie Mobilität.